

Medienmitteilung

Sarnen, 4. Februar 2015

Obwaldner Kantonalbank mit gutem Ergebnis 2014

- Zinsertrag gesteigert (plus 2,47 Prozent)
- Bruttogewinn 26,29 Millionen Franken (knapp unter Vorjahr)
- Dividendenausschüttung unverändert (30 % auf Nominalwert)
- Kanton Obwalden erhält 8,67 Millionen Franken

Die Obwaldner Kantonalbank (OKB) blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2014 zurück. Sie hat in einem herausfordernden Markt- und Zinsumfeld einen Bruttogewinn über ihren Erwartungen von 26,29 Millionen Franken erwirtschaftet. Der Kanton erhält 8,67 Millionen Franken.

Heini Portmann, Bankratspräsident, beurteilt das Geschäftsjahr 2014 als sehr erfreulich: „Die OKB hat erneut ein intensives, aber erfolgreiches Jahr hinter sich. Das gute Resultat führen wir zurück auf das grosse Kundenvertrauen, unsere bewährte Strategie und unsere erfolgreiche operative Tätigkeit. Wir werden sowohl an die Partizipanten wie auch den Kanton die gleiche Dividende wie im Vorjahr ausschütten können. Die kontinuierlich stabile Ertragslage zeigt, dass die OKB ihren Kunden, Eignern und Mitarbeitenden eine verlässliche Partnerin ist.“

Ausleihungsvolumen der Vorjahre wirkt positiv auf Zinsengeschäft

Erfolgreich zeigte sich die OKB im Zinsengeschäft, das ihr wichtigster Ertragszweig ist. Im anspruchsvollen Marktumfeld mit den historisch tiefen Zinsen konnte sie den Erfolg aus dem Zinsengeschäft sogar um rund 1 Million Franken steigern. Das Ergebnis von 41,5 Millionen Franken liegt 2,47 Prozent über dem Vorjahr. Ausschlaggebend waren einerseits das höhere Volumen der Ausleihungen aus den Vorjahren und andererseits ein Wachstum von 2,6 Prozent im 2014, was dem Marktpotenzial entspricht. Zudem konnte die OKB die Zinsmarge erfolgreich knapp unter derjenigen des Vorjahres halten. „Im 2014 musste die OKB keine zusätzlichen Wertberichtigungen auf Ausleihungen bilden. Dies war möglich, weil wir die sorgfältige und vorsichtige Risikopolitik bei der Vergabe von Krediten konsequent weitergeführt haben.“ ergänzt Bruno Thürig, CEO.

Kommissions- und Handelsertrag tiefer als Vorjahr

Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft liegt mit 5,45 Prozent unter dem Vorjahresergebnis. In Anbetracht der veränderten Marktbedingungen bei der Preisgestaltung wird das Resultat von der Geschäftsleitung dennoch als zufriedenstellend bewertet. Während der Erfolg aus dem Handel mit Devisen, Noten und Edelmetallen 5,62 Prozent über dem 2013 liegt, fiel der Erfolg aus dem Handelsbestand der Bank gegenüber dem Vorjahr geringer aus.

Geschäftsaufwand weiterhin auf stabilem Niveau

Der mit 27,35 Millionen Franken gegenüber dem Vorjahr fast gleichbleibende Geschäftsaufwand ist in einem wesentlich komplexeren Umfeld als starke Leistung zu werten. Das Resultat widerspiegelt das seit Jahren äusserst straffe Kostenmanagement. Obwohl hohe Summen in das Umsetzen von Regulatorien und strategischer Projekte investiert wurden, konnte die OKB

die Cost-Income-Ratio mit 50,99 Prozent auf Vorjahresniveau halten. Damit ist sie nach wie vor besser positioniert als der Branchendurchschnitt.

Bilanzsumme erstmals über 4 Milliarden Franken

Die Bilanzsumme stieg im vergangenen Jahr um 128,4 Millionen Franken (plus 3,27 Prozent) und überschritt erstmals die 4 Milliarden-Grenze. Bei den Kundenausleihungen legte die OKB grossen Wert auf ein solides und risikobewusstes Wachstum und nahm damit ein Abflachen bei den Ausleihungen in Kauf. Die 85 Millionen Franken Zuwachs entsprechen mit einem Plus von 2,66 Prozent den Erwartungen. Das Ausleihungsvolumen erreichte den Rekordstand von 3,30 Milliarden Franken. Die reinen Kundengelder nahmen um 72 Millionen Franken zu (plus 3,10 Prozent). Dieser Zuwachs bestätigt das Vertrauen in das Obwaldner Bankinstitut.

Solide Eigenkapitalausstattung

Nach Gewinnverteilung resultiert ein Eigenkapital von 393,88 Millionen Franken (Vorjahr 380,69). Die OKB steht mit einer Eigenkapitalquote von 9,72 Prozent (Vorjahr 9,70) der Bilanzsumme sehr solide da.

Unveränderte Dividende

Wie im Vorjahr schüttet die OKB eine Dividende von wiederum 30 Prozent auf dem Nominalwert pro Partizipationsschein aus. Der Kanton erhält insgesamt 8,67 Millionen Franken als Gewinnausschüttung (6,60 Millionen Franken) und Abgeltung der Staatsgarantie (2,07 Millionen Franken).

Erfolgreiche Partnerschaft im Anlagegeschäft

„Die seit Januar 2014 erweiterte Partnerschaft mit Swisscanto im Bereich des Anlagegeschäfts läuft erfolgreich. Swisscanto und OKB haben gemeinsam in einem von Swisscanto noch nicht erschlossenen Geschäftsfeld eine komplett neue Dienstleistung entwickelt.“ Gemäss Bruno Thürig hätte die Berater Tätigkeit im Anlagegeschäft gesteigert und auch die Zahl der Vermögensverwaltungs-Mandate erhöht werden können.

Kundenberater werden ab 2015 zertifiziert

Die Qualität der Kundenberatung wird noch weiter professionalisiert. Ab Herbst 2015 werden alle Mitarbeitenden in Beratungsfunktionen zertifiziert. Sie werden einen Fachtest ablegen und ein Beratungs-Assessment durchlaufen müssen, um das „Cert-KB“ zu erlangen. Diese Zertifizierung wird in Zusammenarbeit mit dem bankenberatungszentrum bbz st. gallen durchgeführt.

Ausblick 2015

Bankrat und Geschäftsleitung rechnen mit einem leicht unter dem Vorjahreswert liegenden Ergebnis für das Jahr 2015, wobei das wirtschaftliche Umfeld sowie die Zinsentwicklung eine entscheidende Rolle spielen werden. Zum heutigen Zeitpunkt können die Auswirkungen der Frankenaufwertung noch nicht abschliessend beurteilt werden. Die Volatilität des Schweizer Francs wird die Wirtschaft dauerhaft vor grosse Herausforderungen stellen. Die Unsicherheiten haben merklich zugenommen. Die OKB wird die Entwicklung im Markt- und Zinsumfeld aufmerksam beobachten.

Die Obwaldner Kantonalbank auf einen Blick – Geschäftsjahr 2014

	Mio. CHF	+/- %
Bilanzsumme	4'052.68	3,27
Ausleihungen	3'296.17	2,66
- Hypotheken	2'828.90	1,70
Reine Kundengelder	2'429.00	3,10
- Spargelder	1'725.95	5,68
Bruttoerfolg	53.64	0,63
- Zinsengeschäft	41.52	2,47
- Kommissionen und Dienstleistungen	6.68	-5,45
- Handelserfolg	2.94	-3,29
Geschäftsaufwand	27.35	2,14
- Personalaufwand	17.87	2,84
- Sachaufwand	9.48	0,85
Cashflow (Bruttogewinn)	26.29	-0,90
Betriebsgewinn	22.85	6.45
Mitarbeitende	150	0,67
Lernende/Praktikanten	20	-4,76

Hier geht es zum [Kurzbericht Geschäftsjahr 2014](#).

Kontaktperson für die Redaktionen

Edith Heller, Leiterin Unternehmenskommunikation
Obwaldner Kantonalbank, Rütistrasse 8, 6061 Sarnen
Telefon direkt 041 666 22 16, edith.heller@owkb.ch